

Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Erwerbstätige nach Berufsbereichen im Freistaat Sachsen

(Ergebnisse des Mikrozensus)

April 2001

A VII 5 - j/01
ISSN 1435-8670
Preis: € 6,00

Bevölkerung, Gebiet, Erwerbstätigkeit

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 1105
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1598

Internet www.statistik.sachsen.de

E-Mail WebMaster@statistik.sachsen.de

Informationsbüro Dresden

Rampische Str. 4
01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180

Telefax -3184

E-Mail iPunkt@statistik.sachsen.de

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Oktober 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt	Seite
Vorbemerkung	3
Ausgewählte Ergebnisse	5
Tabellenteil	
1. Bevölkerung im Mai 2000 und April 2001 nach Beteiligung am Erwerbsleben	7
2. Erwerbstätige im Mai 2000 und April 2001 nach Berufsbereichen	7
3. Erwerbstätige nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach Wirtschaftsbereichen	8
4. Erwerbstätige nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach Stellung im Beruf	10
5. Erwerbstätige nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach Art des höchsten allgemein bildenden Schulabschlusses	12
6. Erwerbstätige nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach Art des höchsten berufsbildenden oder Hochschulabschlusses	14
7. Erwerbstätige nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach monatlichem Nettoeinkommen	16
8. Erwerbstätige nach den am häufigsten ausgeübten Berufen -Insgesamt-	18
9. Erwerbstätige nach den am häufigsten ausgeübten Berufen -Männer-	19
10. Erwerbstätige nach den am häufigsten ausgeübten Berufen -Frauen-	19
Grafiken	
Abb. 1 Erwerbstätige Männer in Sachsen im April 2001 nach den am häufigsten ausgeübten Berufen	20
Abb. 2 Erwerbstätige Frauen in Sachsen im April 2001 nach den am häufigsten ausgeübten Berufen	20

Vorbemerkung

Im vorliegenden Bericht werden berufsstatistische Ergebnisse des Mikrozensus vom April 2001 im Freistaat Sachsen dargestellt.

Der Mikrozensus ist eine laufende Repräsentativstatistik über Bevölkerung und Arbeitsmarkt, die in der Bundesrepublik Deutschland bereits seit 1957 durchgeführt wird. Gemeinsam mit dem Mikrozensus werden die Merkmale der Arbeitskräftestichprobe der EU erhoben. Zwischen den Volkszählungen ist der Mikrozensus eine amtliche Statistik, die im Zusammenhang und in tiefer fachlicher Gliederung Angaben über die Bevölkerung, ihre Struktur, ihre wirtschaftliche und soziale Lage sowie ihre Erwerbsbeteiligung bereitstellt. Darüber hinaus ermöglicht der Mikrozensus aufgrund seiner Anlage als Haushaltsbefragung die Gewinnung statistischer Daten über die wirtschaftliche und soziale Situation von Haushalten und Familien. In Sachsen und den anderen neuen Bundesländern wird der Mikrozensus seit 1991 durchgeführt.

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz) vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34) und die Verordnung zur Aussetzung einzelner Merkmale des Mikrozensusgesetzes vom 3. April 2000 (BGBl. I S. 442), in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft (ABl. EG Nr. L 77 S. 3) in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 1571/98 der Kommission vom 20. Juli 1998 (ABl. EG Nr. L 205 S. 40) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 19 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857).

Erläuterungen

Beim Mikrozensus handelt es sich um eine Flächenstichprobe, die ein Prozent aller Haushalte erfasst. Die Auswahl der Haushalte erfolgt mittels eines komplizierten mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens (geschichtete Klumpenauswahl). Jährlich wird ein Viertel der zu befragenden Haushalte ausgetauscht, um deren Belastungen auf maximal vier Jahre zu beschränken und dennoch Aussagen im Zeitvergleich zu ermöglichen. In Sachsen gelangen so jährlich rund 20 000 Haushalte in die Auswahl. Diese werden durch vom Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen geschulte Erhebungsbeauftragte befragt oder erteilen anhand eines Erhebungsbogens schriftlich Auskunft.

Das **Grundprogramm** des Mikrozensus, welches jährlich erhoben wird und überwiegend mit Auskunftspflicht belegt ist, enthält Fragen zu folgenden Tatbeständen:

- Merkmale der Person, Familien- und Haushaltszusammenhang, Staatsangehörigkeit, Haupt- und Nebenwohnung;
- Angaben zur gesetzlichen Rentenversicherung;
- Quellen des Lebensunterhaltes und Höhe des Nettoeinkommens;
- allgemeine und berufliche Ausbildung, Besuch von Kindergarten, Schule, Hochschule;
- Erwerbstätigkeit, Erwerbslosigkeit, Arbeitsuche und Nichterwerbspersonen.

Mit dem **Ergänzungsprogramm** werden von der Hälfte der Haushalte Angaben zur

- beruflichen und allgemeinen Aus- und Fortbildung,
- früheren Erwerbstätigkeit,
- Situation ein Jahr vor der Erhebung erhoben.

Im **Zusatzprogramm** werden im Abstand von vier Jahren und mit unterschiedlichen Auswahlätzen Fragen zu wechselnden Themenbereichen gestellt. Im Jahr 2001 wurden in diesem Programm

- zusätzliche Angaben zur Erwerbstätigkeit;
- zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge sowie
- zu vermögenswirksamen Leistungen erfragt.

Bei den Ergebnissen muss berücksichtigt werden, dass die Daten sich auf die **Berichtswoche** vom 23. bis 29. April 2001 bzw. auf den **Stichtag** 25. April 2001 beziehen.

Die hier vorliegenden berufsstatistischen Ergebnisse wurden von den Befragten im Klartext angegeben und im Statistischen Landesamt verschlüsselt. Grundlage für die Zuordnung ist die "Klassifizierung der Berufe (Ausgabe 1992) - Abgeleitete Fassung für Zwecke des Mikrozensus und der EG-Arbeitskräftestichprobe". Die Klassifizierung der Berufe ist ein Ordnungssystem, mit dessen Hilfe die verschiedensten Berufsbezeichnungen hinsichtlich ihrer Gleichartigkeit und in verschiedenen Ebenen aggregiert und systematisiert werden können.

Mit dem Ziel, die bei Stichproben unvermeidlichen zufallsbedingten sowie nicht zufällige systematische Fehler auszugleichen, wird nach Vorliegen der Befragungsergebnisse ein zweistufiges Verfahren angewandt, und zwar erfolgt zunächst ein Ausgleich der bekannten Befragungsausfälle (Kompensation) und schließlich eine schichtweise Anpassung der Stichprobenwerte an die Eckzahlen der laufenden Bevölkerungsfortschreibung (Hochrechnung). Der stichprobenbedingte Zufallsfehler ist u. a. vom Auswahlsatz und von der Streuung der Merkmale in der Grundgesamtheit abhängig. In der Ein-Prozent-Stichprobe des Mikrozensus geht dieser sogenannte Standardfehler bei weniger als 50 erfassten Fällen über 15 Prozent hinaus, nach der Hochrechnung entspricht das Werten unter 5 000. Aufgrund der eingeschränkten Aussagefähigkeiten werden solche Ergebnisse mit dem Zeichen "/" blockiert. Zu beachten ist ebenfalls, dass durch Rundungsdifferenzen die Summen der Einzelwerte vom ausgewiesenen "Insgesamt" abweichen können. Bei Vergleichen mit anderen Statistiken sind diese Besonderheiten neben der Tatsache, dass der Mikrozensus auf dem Berichtswochenkonzept basiert, zu berücksichtigen.

In weiteren Berichten werden Ergebnisse des Mikrozensus 2001 u. a. zu Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Haushalten, Familien sowie Frauen vorgestellt. Ausgewählte Befragungsergebnisse der drei Großstädte Chemnitz, Dresden und Leipzig sowie der Kreise des Freistaates Sachsen werden ebenfalls in Berichtsform veröffentlicht.

Definitionen

Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung

Die Bevölkerung bilden alle Personen, die mit Hauptwohnung in Sachsen gemeldet sind. Darin eingeschlossen sind auch außerhalb Sachsens dienende Soldaten im Grundwehrdienst bzw. Zivildienstleistende sowie Ausländer. Nicht einbezogen sind Angehörige ausländischer diplomatischer Vertretungen oder Stationierungstreitkräfte und deren Familienangehörige.

Erwerbstätige

Alle Personen, die einer - auch geringfügigen und nicht zum Lebensunterhalt ausreichenden - Tätigkeit zum Zwecke des Erwerbs nachgehen, gelten als Erwerbstätige.

Erwerbslose

Personen, die normalerweise im Erwerbsleben stehen, aber keiner Erwerbstätigkeit nachgehen und sich als arbeitslos und/oder arbeitssuchend bezeichnen, werden als Erwerbslose bezeichnet. Sie sind nicht mit den Arbeitslosen, die über die Arbeitsämter erfasst werden, gleichzusetzen.

Erwerbspersonen

Die Summe der erwerbstätigen und erwerbslosen Personen entspricht den Erwerbspersonen.

Nichterwerbspersonen

Alle Personen, die noch nicht oder nicht mehr im Erwerbsleben stehen (z. B. Schulkinder, Rentner, Hausfrauen) sind Nichterwerbspersonen. Personen unter 15 Jahren zählen grundsätzlich zu den Nichterwerbspersonen.

Selbständige

Als Selbständige gelten alle als Eigentümer, Teilhaber, Pächter, selbständige Handwerker und Vertreter Arbeitende sowie alle sonstigen freiberuflich Tätigen. Stehen selbständig Arbeitende (z. B. Fotografen, Filialleiter) in einem Arbeitsrechtsverhältnis, gehören sie nicht zu den Selbständigen.

Mithelfende Familienangehörige

Personen, die ohne Arbeitsrechtsverhältnis und Lohn- oder Gehaltsempfang in landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieben eines Familienangehörigen mitarbeiten und keine Sozialversicherungspflichtbeiträge zahlen, werden zu den mithelfenden Familienangehörigen gezählt.

Beamte

Den Beamten werden Beamte des Bundes, der Länder, der Gemeinden und sonstiger Körperschaften (einschließlich Beamtenanwärter, Beamte im Vorbereitungsdienst, Soldaten und Wehrpflichtige) sowie Geistliche der Römisch-Katholischen oder Evangelischen Kirchen zugerechnet.

Angestellte

Angestellte arbeiten überwiegend in kaufmännischen, technischen und Verwaltungsberufen. Leitende Angestellte ohne Miteigentümerschaft, in das Angestelltenverhältnis übernommene Meister (trotz Zahlung von Beiträgen zur Rentenversicherung der Arbeiter), Gemeindegewerbetätigen, Nonnen und andere in ihren kirchlichen Häusern Tätige zählen zu den Angestellten.

Arbeiter

Alle Lohn empfangende Facharbeiter, ungelernte Arbeiter und Hilfsarbeiter gelten als Arbeiter.

Auszubildende

Alle Personen, die in einer praktischen Berufsausbildung stehen, werden als Auszubildende bezeichnet.

Wirtschaftsbereich/Wirtschaftsunterbereich

Die wirtschaftsfachliche Gliederung erfolgt im Mikrozensus ab 1995 nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)".

Nettoeinkommen

Beim monatlichen Nettoeinkommen handelt es sich um die Summe aller Nettoeinkünfte aus Lohn, Gehalt, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentlichen Unterstützungen, Vermietung und Verpachtung, Kindergeld, Wohngeld u. a. (jedoch ohne einmalige Zahlungen, wie Lottogewinne). Bei Selbständigen in der Landwirtschaft wird das Nettoeinkommen nicht erfragt. Das Nettoeinkommen wurde in der Befragung in DM erfasst und im Statistischen Landesamt für die Veröffentlichung in Euro umgerechnet.

Abkürzungen

- u. v. B. = und verwandte Berufe
- a. n. g. = anderweitig nicht genannt
- u. z. B. = und zugehörige Berufe
- o. n. T. = ohne nähere Tätigkeitsangabe

Ausgewählte Ergebnisse

Im April 2001 gab es in Sachsen 1 873 300 Erwerbstätige, das entspricht 42,5 Prozent der Bevölkerung. Der größte Teil der Erwerbstätigen (42,7 Prozent) war im Wirtschaftsbereich Sonstige Dienstleistungen beschäftigt. 32,6 Prozent waren im Produzierenden Gewerbe, 21,9 Prozent im Handel, Gastgewerbe, Verkehr und lediglich 2,8 Prozent in Land- und Forstwirtschaft, Fischerei tätig. Unterschiedlich stark sind Frauen und Männer in den einzelnen Wirtschaftsbereichen vertreten. Während der größte Teil der erwerbstätigen Frauen mit 56,2 Prozent im Wirtschaftsbereich Sonstige Dienstleistungen beschäftigt war, waren es nur 31,1 Prozent der männlichen Erwerbstätigen. Der größte Anteil der erwerbstätigen Männer war mit 45,6 Prozent im Produzierenden Gewerbe tätig, demgegenüber betrug der Anteil der weiblichen Erwerbstätigen nur 17,5 Prozent.

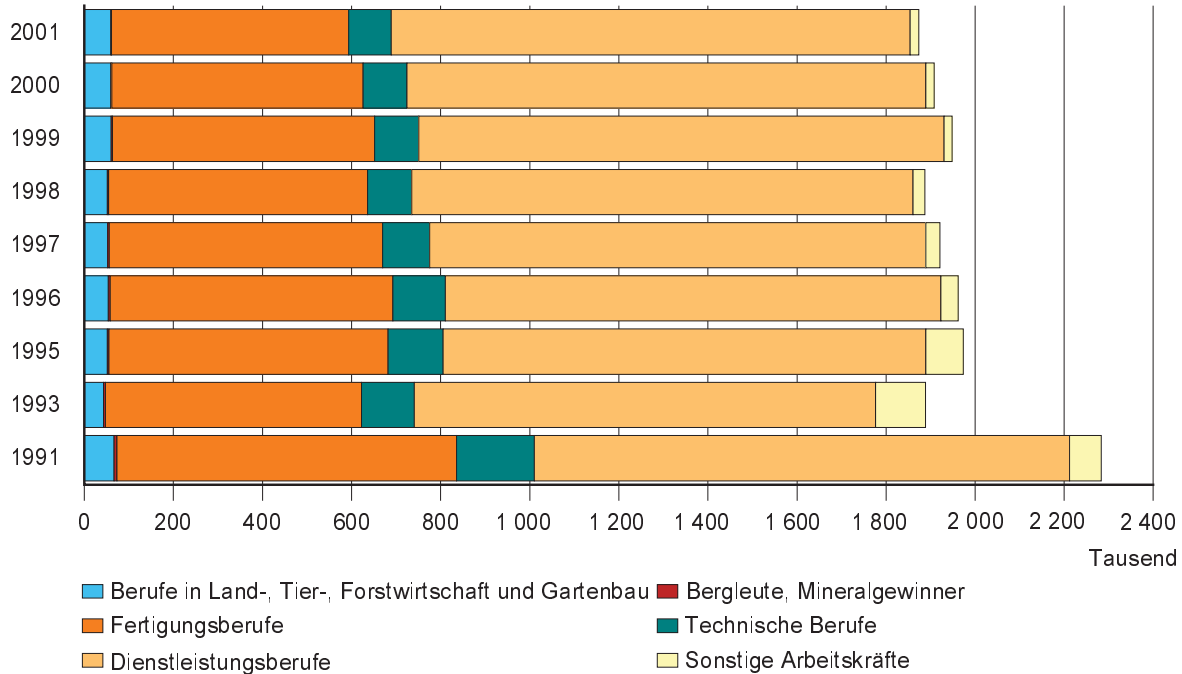
Der Anteil der Erwerbstätigen mit Dienstleistungsberufen hat sich im Vergleich zu 2000 weiter erhöht. 62,2 Prozent der 1 873 300 sächsischen Erwerbstätigen übten einen solchen Beruf aus. Im Jahr 2000 waren es 61,0 Prozent. Zurückgegangen ist jedoch der Anteil von Erwerbstätigen mit Fertigungsberufen (von 29,6 Prozent auf 28,4 Prozent). Anteile von Erwerbstätigen mit Berufen in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und Gartenbau (3,2 Prozent) und in technischen Berufen (5,1 Prozent) blieben im Vergleich zu 2000 stabil.

Die Ausübung von Berufen ist deutlich geschlechtsspezifisch geprägt. So zeigt sich, dass fast 19 Prozent der erwerbstätigen Frauen Büro- oder kaufmännische Berufe ausübten. Die zweitgrößte Gruppe wurde mit 9,3 Prozent vom Verkaufspersonal gebildet, gefolgt von den übrigen Gesundheitsdienstberufen, wie z. B. Krankenschwestern, Hebammen, Physiotherapeutinnen oder Sprechstundenhelferinnen mit 9,1 Prozent.

Bei den Männern stellte sich eine ausgeglichenerere Verteilung der Berufe dar. An erster Stelle lagen Berufe des Landverkehrs mit 7,3 Prozent. Dazu gehörten z. B. Berufskraftfahrer, Schienenfahrzeugführer, Fuhr- und

Taxiunternehmer. Es folgten Elektroberufe mit 5,4 Prozent und Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung mit 5,3 Prozent.

Erwerbstätige in Sachsen 1991, 1993 und 1995 bis 2001 nach Berufsgruppen



Das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen (errechnet über Median) von Erwerbstätigen, die einen technischen Beruf wie z. B. Chemiker, Physiker, Mathematiker oder Ingenieur ausübten, war mit 1 474 € im Vergleich zu anderen Berufsgruppen am höchsten. Erwerbstätige mit einem Dienstleistungsberuf hatten ein durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen von 1 060 €. Erwerbstätigen in Fertigungsberufen standen durchschnittlich monatlich 979 € und in Berufen der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und des Gartenbaus 756 € zur Verfügung.

1. Bevölkerung im Mai 2000 und April 2001 nach Beteiligung am Erwerbsleben (in 1 000)

Merkmal	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	2000	2001	2000	2001	2000	2001
Erwerbspersonen	2 321,7	2 304,6	1 246,5	1 231,3	1 075,1	1 073,3
Erwerbstätige	1 908,4	1 873,3	1 043,2	1 009,0	865,2	864,3
Erwerbslose	413,3	431,3	203,4	222,3	210,0	209,0
Nichterwerbspersonen	2 126,7	2 108,0	906,7	907,1	1 220,0	1 200,9
Insgesamt	4 448,4	4 412,6	2 153,2	2 138,4	2 295,2	2 274,2

2. Erwerbstätige Mai 2000 und April 2001 nach Berufsbereichen

Berufsbereich	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	2000	2001	2000	2001	2000	2001

1 000

Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und Gartenbau	59,7	59,3	31,9	31,8	27,8	27,5
Bergleute, Mineralgewinner	/	/	/	/	-	-
Fertigungsberufe	564,6	532,4	468,3	438,4	96,3	94,0
Technische Berufe	98,4	95,5	75,3	72,4	23,2	23,1
Dienstleistungsberufe	1 164,8	1 164,8	452,4	450,6	712,4	714,2
Sonstige Arbeitskräfte	19,0	19,3	13,4	13,8	5,5	5,5
Insgesamt	1 908,4	1 873,3	1 043,2	1 009,0	865,2	864,3

Prozent

Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und Gartenbau	3,1	3,2	3,1	3,2	3,2	3,2
Bergleute, Mineralgewinner	/	/	/	/	-	-
Fertigungsberufe	29,6	28,4	44,9	43,5	11,1	10,9
Technische Berufe	5,2	5,1	7,2	7,2	2,7	2,7
Dienstleistungsberufe	61,0	62,2	43,4	44,7	82,3	82,6
Sonstige Arbeitskräfte	1,0	1,0	1,3	1,4	0,6	0,6
Insgesamt	100	100	100	100	100	100

Prozent

Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und Gartenbau	100	100	53,5	53,7	46,5	46,3
Bergleute, Mineralgewinner	100	100	/	/	-	-
Fertigungsberufe	100	100	82,9	82,4	17,1	17,6
Technische Berufe	100	100	76,5	75,8	23,5	24,2
Dienstleistungsberufe	100	100	38,8	38,7	61,2	61,3
Sonstige Arbeitskräfte	100	100	70,9	71,5	29,1	28,5
Insgesamt	100	100	54,7	53,9	45,3	46,1

3. Erwerbstätige nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach Wirtschaftsbereichen

Berufsbereich Berufsabschnitt	Insgesamt	Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Sonstige Dienst- leistungen
1 000					
Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und Gartenbau	59,3	38,2	/	/	16,0
Bergleute, Mineralgewinner	/	/	/	-	-
Fertigungsberufe	532,4	6,0	399,8	72,8	53,8
Berufe in Steinbearbeitung, Baustoffherstellung	/	-	/	-	/
Keramik-, Glasberufe	/	-	/	/	/
Chemie-, Kunststoffberufe	7,6	-	7,1	-	/
Berufe in Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	9,5	-	8,7	-	/
Berufe in Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	/	-	/	-	/
Berufe in Metallherzeugung, -bearbeitung	29,5	-	28,4	/	/
Metall-, Maschinenbauberufe u. v. B.	133,9	/	90,7	30,7	10,3
Elektroberufe	58,7	/	44,2	9,6	/
Montierer und Metallberufe a. n. g.	6,5	-	5,8	-	/
Textil- und Bekleidungsberufe	17,3	-	15,5	/	/
Berufe in Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	/	-	/	/	-
Ernährungsberufe	48,5	/	19,1	20,8	8,5
Hoch- und Tiefbauberufe	66,9	/	55,3	/	8,6
Ausbauberufe, Polsterer	41,0	/	38,5	/	/
Berufe in Holz- und Kunststoffverarbeitung	24,4	/	19,8	/	/
Maler, Lackierer u. v. B.	22,1	-	17,3	/	/
Warenprüfer, Versandfertigtmacher	13,9	/	8,0	/	/
Hilfsarbeiter o. n. T.	12,1	/	/	/	7,1
Maschinen- und zugehörige Berufe a. n. g.	28,0	/	25,7	/	/
Technische Berufe	95,5	/	51,2	7,1	36,9
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	56,3	/	31,7	/	21,0
Techniker, technische Sonderfachkräfte	39,2	/	19,5	/	15,9
Dienstleistungsberufe	1 164,8	7,5	154,0	322,8	680,6
Warenkaufleute	163,6	/	28,5	131,1	/
Dienstleistungskaufleute u. z. B.	66,9	-	/	10,8	55,3
Verkehrsberufe	126,4	/	25,7	77,9	21,2
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	341,3	/	85,8	56,2	194,9
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	87,4	/	7,2	/	75,8
Schriftwerkschaffende, -ordnende und künstlerische Berufe	22,9	-	/	/	19,7
Gesundheitsdienstberufe	108,0	-	-	/	105,5
Sozial- und Erziehungsberufe, a. n. g.	/	-	/	/	/
geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	139,6	-	/	/	137,7
Sonstige Dienstleistungsberufe	108,8	/	/	38,2	67,3
Sonstige Arbeitskräfte	19,3	/	/	/	12,0
Insgesamt	1 873,3	52,3	611,6	410,1	799,3
Männlich	1 009,0	31,9	460,1	203,5	313,6
Weiblich	864,3	20,4	151,5	206,6	485,7

Noch: 3. Erwerbstätige nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach Wirtschaftsbereichen

Berufsbereich Berufsabschnitt	Insgesamt	Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Sonstige Dienst- leistungen
		Prozent			
Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und Gartenbau	3,2	73,1	/	/	2,0
Bergleute, Mineralgewinner	/	/	/	-	-
Fertigungsberufe	28,4	11,5	65,4	17,7	6,7
Berufe in Steinbearbeitung, Baustoffherstellung	/	-	/	-	/
Keramik-, Glasberufe	/	-	/	/	/
Chemie-, Kunststoffberufe	0,4	-	1,2	-	/
Berufe in Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	0,5	-	1,4	-	/
Berufe in Holzbearbeitung, Holz- und Flecht- warenherstellung	/	-	/	-	/
Berufe in Metallherzeugung, -bearbeitung	1,6	-	4,6	/	/
Metall-, Maschinenbauberufe u. v. B.	7,1	/	14,8	7,5	1,3
Elektroberufe	3,1	/	7,2	2,3	/
Montierer und Metallberufe a. n. g.	0,3	-	0,9	-	/
Textil- und Bekleidungsberufe	0,9	-	2,5	/	/
Berufe in Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	/	-	/	/	-
Ernährungsberufe	2,6	/	3,1	5,1	1,1
Hoch- und Tiefbauberufe	3,6	/	9,0	/	1,1
Ausbauberufe, Polsterer	2,2	/	6,3	/	/
Berufe in Holz- und Kunststoffverarbeitung	1,3	/	3,2	/	/
Maler, Lackierer u. v. B.	1,2	-	2,8	/	/
Warenprüfer, Versandfertigtmacher	0,7	/	1,3	/	/
Hilfsarbeiter o. n. T.	0,6	/	/	/	0,9
Maschinenisten und zugehörige Berufe a. n. g.	1,5	/	4,2	/	/
Technische Berufe	5,1	/	8,4	1,7	4,6
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	3,0	/	5,2	/	2,6
Techniker, technische Sonderfachkräfte	2,1	/	3,2	/	2,0
Dienstleistungsberufe	62,2	14,3	25,2	78,7	85,1
Warenkaufleute	8,7	/	4,7	32,0	/
Dienstleistungskaufleute u. z. B.	3,6	-	/	2,6	6,9
Verkehrsberufe	6,7	/	4,2	19,0	2,7
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	18,2	/	14,0	13,7	24,4
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4,7	/	1,2	/	9,5
Schriftwerkschaffende, -ordnende und künstlerische Berufe	1,2	-	/	/	2,5
Gesundheitsdienstberufe	5,8	-	-	/	13,2
Sozial- und Erziehungsberufe, a. n. g.					
geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	7,5	-	/	/	17,2
Sonstige Dienstleistungsberufe	5,8	/	/	9,3	8,4
Sonstige Arbeitskräfte	1,0	/	/	/	1,5
Insgesamt	100	100	100	100	100
Männlich	53,9	61,0	75,2	49,6	39,2
Weiblich	46,1	39,0	24,8	50,4	60,8

4. Erwerbstätige nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach Stellung im Beruf

Berufsbereich Berufsabschnitt	Insgesamt	Selbständige ¹⁾	Angestellte ²⁾ und Beamte	Arbeiter ³⁾
1 000				
Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und Gartenbau	59,3	7,1	/	49,4
Bergleute, Mineralgewinner	/	-	-	/
Fertigungsberufe	532,4	37,5	12,3	482,7
Berufe in Steinbearbeitung, Baustoffherstellung	/	/	/	/
Keramik-, Glasberufe	/	/	-	/
Chemie-, Kunststoffberufe	7,6	-	-	7,6
Berufe in Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	9,5	/	/	9,0
Berufe in Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	/	/	-	/
Berufe in Metallerzeugung, -bearbeitung	29,5	/	/	28,9
Metall-, Maschinenbauberufe u. v. B.	133,9	10,5	/	118,6
Elektroberufe	58,7	/	/	52,9
Montierer und Metallberufe a. n. g.	6,5	-	/	6,3
Textil- und Bekleidungsberufe	17,3	/	/	16,6
Berufe in Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	/	/	/	/
Ernährungsberufe	48,5	/	/	43,1
Hoch- und Tiefbauberufe	66,9	/	/	63,1
Ausbauberufe, Polsterer	41,0	7,4	/	33,2
Berufe in Holz- und Kunststoffverarbeitung	24,4	/	/	20,8
Maler, Lackierer u. v. B.	22,1	/	/	19,4
Warenprüfer, Versandfertigtmacher	13,9	-	/	13,5
Hilfsarbeiter o. n. T.	12,1	-	-	12,1
Maschinisten und zugehörige Berufe a. n. g.	28,0	/	/	27,6
Technische Berufe	95,5	6,9	84,7	/
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	56,3	6,5	49,6	/
Techniker, technische Sonderfachkräfte	39,2	/	35,1	/
Dienstleistungsberufe	1 164,8	121,3	752,0	291,5
Warenkaufleute	163,6	28,0	80,8	54,8
Dienstleistungskaufleute u. z. B.	66,9	17,8	47,5	/
Verkehrsberufe	126,4	6,3	8,7	111,3
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	341,3	27,6	306,8	6,8
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	87,4	5,4	50,9	31,1
Schriftwerkschaffende, -ordnende und künstlerische Berufe	22,9	/	16,7	/
Gesundheitsdienstberufe	108,0	12,2	94,6	/
Sozial- und Erziehungsberufe, a. n. g.				
geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	139,6	5,3	132,8	/
Sonstige Dienstleistungsberufe	108,8	14,3	13,2	81,3
Sonstige Arbeitskräfte	19,3	6,1	8,4	/
Insgesamt	1 873,3	178,9	860,2	834,3
Männlich	1 009,0	123,5	317,4	568,2
Weiblich	864,3	55,4	542,8	266,1

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige

2) Einschließlich Auszubildende in kaufmännischen und technischen Berufen

3) Einschließlich Auszubildende in gewerblichen Berufen

Noch: 4. Erwerbstätige nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach Stellung im Beruf

Berufsbereich Berufsabschnitt	Insgesamt	Selbständige ¹⁾	Angestellte ²⁾ und Beamte	Arbeiter ³⁾
	Prozent			
Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und Gartenbau	3,2	4,0	/	5,9
Bergleute, Mineralgewinner	/	-	-	/
Fertigungsberufe	28,4	21,0	1,4	57,9
Berufe in Steinbearbeitung, Baustoffherstellung	/	/	/	/
Keramik-, Glasberufe	/	/	-	/
Chemie-, Kunststoffberufe	0,4	-	-	0,9
Berufe in Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	0,5	/	/	1,1
Berufe in Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	/	/	-	/
Berufe in Metallerzeugung, -bearbeitung	1,6	/	/	3,5
Metall-, Maschinenbauberufe u. v. B.	7,1	5,9	/	14,2
Elektroberufe	3,1	/	/	6,3
Montierer und Metallberufe a. n. g.	0,3	-	/	0,8
Textil- und Bekleidungsberufe	0,9	/	/	2,0
Berufe in Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	/	/	/	/
Ernährungsberufe	2,6	/	/	5,2
Hoch- und Tiefbauberufe	3,6	/	/	7,6
Ausbauberufe, Polsterer	2,2	4,1	/	4,0
Berufe in Holz- und Kunststoffverarbeitung	1,3	/	/	2,5
Maler, Lackierer u. v. B.	1,2	/	/	2,3
Warenprüfer, Versandfertigmacher	0,7	-	/	1,6
Hilfsarbeiter o. n. T.	0,6	-	-	1,5
Maschinisten und zugehörige Berufe a. n. g.	1,5	/	/	3,3
Technische Berufe	5,1	3,8	9,8	/
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	3,0	3,6	5,8	/
Techniker, technische Sonderfachkräfte	2,1	/	4,1	/
Dienstleistungsberufe	62,2	67,8	87,4	34,9
Warenkaufleute	8,7	15,6	9,4	6,6
Dienstleistungskaufleute u. z. B.	3,6	9,9	5,5	/
Verkehrsberufe	6,7	3,5	1,0	13,3
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	18,2	15,4	35,7	0,8
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	4,7	3,0	5,9	3,7
Schriftwerkschaffende, -ordnende und künstlerische Berufe	1,2	/	1,9	/
Gesundheitsdienstberufe	5,8	6,8	11,0	/
Sozial- und Erziehungsberufe, a. n. g.				
geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	7,5	3,0	15,4	/
Sonstige Dienstleistungsberufe	5,8	8,0	1,5	9,7
Sonstige Arbeitskräfte	1,0	3,4	1,0	/
Insgesamt	100	100	100	100
Männlich	53,9	69,0	36,9	68,1
Weiblich	46,1	31,0	63,1	31,9

1) Einschließlich mithelfende Familienangehörige

2) Einschließlich Auszubildende in kaufmännischen und technischen Berufen

3) Einschließlich Auszubildende in gewerblichen Berufen

5. Erwerbstätige nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach Art des höchsten allgemein bildenden Schulabschlusses¹⁾

Berufsbereich Berufsabschnitt	Insgesamt	Volks-/ Haupt- schule	Realschule/ POS ²⁾	Hoch- schul- reife ³⁾	Ohne Angabe ⁴⁾
1 000					
Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und Gartenbau	59,3	10,6	43,3	/	/
Bergleute, Mineralgewinner	/	/	/	-	-
Fertigungsberufe	532,4	61,8	439,3	22,5	8,9
Berufe in Steinbearbeitung, Baustoffherstellung Keramik-, Glasberufe	/	/	/	/	-
Chemie-, Kunststoffberufe	7,6	/	6,0	/	/
Berufe in Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	9,5	/	7,9	/	/
Berufe in Holzbearbeitung, Holz- und Flecht- warenherstellung	/	/	/	-	/
Berufe in Metallherzeugung, -bearbeitung	29,5	/	24,6	/	/
Metall-, Maschinenbauberufe u. v. B.	133,9	12,8	111,9	7,5	/
Elektroberufe	58,7	/	49,1	/	/
Montierer und Metallberufe a. n. g.	6,5	/	/	-	/
Textil- und Bekleidungsberufe	17,3	/	14,4	/	/
Berufe in Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	/	/	/	/	-
Ernährungsberufe	48,5	7,8	38,3	/	/
Hoch- und Tiefbauberufe	66,9	9,0	54,6	/	/
Ausbauberufe, Polsterer	41,0	/	36,0	/	/
Berufe in Holz- und Kunststoffverarbeitung	24,4	/	20,4	/	/
Maler, Lackierer u. v. B.	22,1	/	18,3	/	/
Warenprüfer, Versandfertigmacher	13,9	/	10,8	/	/
Hilfsarbeiter o. n. T.	12,1	/	7,7	/	/
Maschinenisten und zugehörige Berufe a. n. g.	28,0	/	24,8	/	/
Technische Berufe	95,5	/	30,8	59,7	/
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	56,3	/	5,1	49,5	/
Techniker, technische Sonderfachkräfte	39,2	/	25,7	10,3	/
Dienstleistungsberufe	1 164,8	88,9	716,7	339,5	19,7
Warenkaufleute	163,6	13,0	121,2	26,8	/
Dienstleistungskaufleute u. z. B.	66,9	/	38,0	25,0	/
Verkehrsberufe	126,4	15,7	100,6	6,0	/
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	341,3	18,2	188,1	130,1	/
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	87,4	12,0	51,9	22,2	/
Schriftwerkschaffende, -ordnende und künstlerische Berufe	22,9	/	10,0	11,3	/
Gesundheitsdienstberufe	108,0	/	66,8	36,1	/
Sozial- und Erziehungsberufe, a. n. g.	/	/	/	/	/
geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	139,6	5,5	59,6	73,5	/
Sonstige Dienstleistungsberufe	108,8	17,1	80,5	8,4	/
Sonstige Arbeitskräfte	19,3	/	9,4	7,7	/
Insgesamt	1 873,3	166,0	1 241,3	433,2	32,8
Männlich	1 009,0	97,9	653,5	238,8	18,9
Weiblich	864,3	68,1	587,8	194,5	13,9

1) Angaben waren für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr freiwillig

2) Polytechnische Oberschule der ehemaligen DDR

3) Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife einschließlich Fachhochschulreife

4) Einschließlich ohne Schulabschluss bzw. noch in schulischer Ausbildung

Noch: 5. Erwerbstätige nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach Art des höchsten allgemein bildenden Schulabschlusses¹⁾

Berufsbereich Berufsabschnitt	Insgesamt	Volks-/ Haupt- schule	Realschule/ POS ²⁾	Hoch- schul- reife ³⁾	Ohne Angabe ⁴⁾
			Prozent		
Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und Gartenbau	100	17,8	72,9	/	/
Bergleute, Mineralgewinner	/	/	/	-	-
Fertigungsberufe	100	11,6	82,5	4,2	1,7
Berufe in Steinbearbeitung, Baustoffherstellung Keramik-, Glasberufe	/	/	/	/	-
Chemie-, Kunststoffberufe	100	/	79,1	/	/
Berufe in Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	100	/	83,2	/	/
Berufe in Holzbearbeitung, Holz- und Flecht- warenherstellung	/	/	/	-	/
Berufe in Metallerzeugung, -bearbeitung	100	/	83,4	/	/
Metall-, Maschinenbauberufe u. v. B.	100	9,6	83,6	5,6	/
Elektroberufe	100	/	83,6	/	/
Montierer und Metallberufe a. n. g.	100	/	/	-	/
Textil- und Bekleidungsberufe	100	/	83,1	/	/
Berufe in Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	/	/	/	/	-
Ernährungsberufe	100	16,1	78,9	/	/
Hoch- und Tiefbauberufe	100	13,5	81,7	/	/
Ausbauberufe, Polsterer	100	/	87,9	/	/
Berufe in Holz- und Kunststoffverarbeitung	100	/	83,7	/	/
Maler, Lackierer u. v. B.	100	/	82,8	/	/
Warenprüfer, Versandfertigmacher	100	/	78,0	/	/
Hilfsarbeiter o. n. T.	100	/	63,7	/	/
Maschinenisten und zugehörige Berufe a. n. g.	100	/	88,7	/	/
Technische Berufe	100	/	32,2	62,5	/
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	100	/	9,1	87,8	/
Techniker, technische Sonderfachkräfte	100	/	65,5	26,2	/
Dienstleistungsberufe	100	7,6	61,5	29,1	1,7
Warenkaufleute	100	7,9	74,1	16,4	/
Dienstleistungskaufleute u. z. B.	100	/	56,9	37,4	/
Verkehrsberufe	100	12,4	79,6	4,8	/
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	100	5,3	55,1	38,1	/
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	100	13,7	59,3	25,4	/
Schriftwerkschaffende, -ordnende und künstlerische Berufe	100	/	43,9	49,6	/
Gesundheitsdienstberufe	100	/	61,9	33,4	/
Sozial- und Erziehungsberufe, a. n. g.	100	3,9	42,7	52,6	/
geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	100	15,7	74,0	7,8	/
Sonstige Dienstleistungsberufe	100	/	/	/	/
Sonstige Arbeitskräfte	100	/	48,8	40,1	/
Insgesamt	100	8,9	66,3	23,1	1,8
Männlich	100	9,7	64,8	23,7	1,9
Weiblich	100	7,9	68,0	22,5	1,6

1) Angaben waren für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr freiwillig

2) Polytechnische Oberschule der ehemaligen DDR

3) Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife einschließlich Fachhochschulreife

4) Einschließlich ohne Schulabschluss bzw. noch in schulischer Ausbildung

6. Erwerbstätige nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach Art des höchsten berufsbildenden oder Hochschulabschlusses¹⁾

Berufsbereich Berufsabschnitt	Insgesamt	Anlern- aus- bildung ²⁾	Lehr- aus- bildung ³⁾	Meister-/ Techniker- aus- bildung ⁴⁾	Fach- hoch-, Hoch- schule ⁵⁾	Ohne beruf- lichen Ab- schluss	Ohne Angabe
1 000							
Berufe in Land-, Tier-, Forstwirt- schaft und Gartenbau	59,3	/	42,0	5,1	/	7,9	/
Bergleute, Mineralgewinner	/	-	/	-	-	-	-
Fertigungsberufe	532,4	/	395,2	56,4	/	64,5	8,2
Berufe in Steinbearbeitung, Baustoffherstellung	/	-	/	/	-	/	/
Keramik-, Glasberufe	/	/	/	/	-	/	/
Chemie-, Kunststoffberufe	7,6	-	6,5	/	-	/	/
Berufe in Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	9,5	-	7,6	/	/	/	/
Berufe in Holzbearbeitung, Holz- und Flecht- warenherstellung	/	/	/	/	-	/	/
Berufe in Metallerzeugung, -bearbeitung	29,5	/	25,7	/	-	/	/
Metall-, Maschinenbauberufe u. v. B.	133,9	/	95,5	18,5	/	15,3	/
Elektroberufe	58,7	-	43,6	6,2	/	7,4	/
Montierer und Metallberufe a. n. g.	6,5	/	/	/	-	/	-
Textil- und Bekleidungsberufe	17,3	/	14,1	/	-	/	/
Berufe in Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	/	-	/	/	/	/	/
Ernährungsberufe	48,5	/	30,9	6,4	/	9,8	/
Hoch- und Tiefbauberufe	66,9	/	52,0	/	/	8,8	/
Ausbauberufe, Polsterer	41,0	/	30,4	/	/	/	/
Berufe in Holz- und Kunststoffverarbeitung	24,4	-	17,1	/	/	/	/
Maler, Lackierer u. v. B.	22,1	/	14,7	/	-	/	/
Warenprüfer, Versandfertigmacher	13,9	/	11,6	/	/	/	/
Hilfsarbeiter o. n. T.	12,1	/	8,4	/	/	/	/
Maschinisten und zugehörige Berufe a. n. g.	28,0	/	24,8	/	-	/	/
Technische Berufe	95,5	-	16,8	24,4	49,5	/	/
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	56,3	-	/	9,9	44,4	-	/
Techniker, technische Sonderfachkräfte	39,2	-	16,7	14,5	5,0	/	/
Dienstleistungsberufe	1 164,8	/	606,1	211,8	221,2	95,7	26,1
Warenkaufleute	163,6	/	113,7	16,2	14,7	14,3	/
Dienstleistungskaufleute u. z. B.	66,9	-	36,2	11,4	13,2	/	/
Verkehrsberufe	126,4	/	103,5	9,1	/	9,8	/
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	341,3	/	165,6	58,7	85,7	22,9	7,4
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	87,4	/	52,3	9,7	11,6	10,9	/
Schriftwerkschaffende, -ordnende und künstlerische Berufe	22,9	/	8,5	/	7,8	/	/
Gesundheitsdienstberufe	108,0	/	26,9	47,6	22,1	9,2	/
Sozial- und Erziehungsberufe, a. n. g. geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	139,6	/	26,2	44,9	61,8	/	/
Sonstige Dienstleistungsberufe	108,8	/	73,2	11,0	/	18,9	/
Sonstige Arbeitskräfte	19,3	/	6,3	/	/	7,4	/
Insgesamt	1 873,3	8,4	1 068,2	299,4	280,6	177,5	39,2
Männlich	1 009,0	/	581,1	135,8	167,3	100,0	21,3
Weiblich	864,3	/	487,2	163,6	113,3	77,5	17,9

1) Angaben waren für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr freiwillig

2) Einschließlich Berufsvorbereitungsjahr, berufliches Praktikum

3) Einschließlich Kollegschule, 1-jährige Schule des Gesundheitswesens, Berufsfachschule, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung

4) Einschließlich 2- oder 3-jährige Schule des Gesundheitswesens, Fach- oder Berufsakademie, Verwaltungsfachhochschule, Fachschul

5) Einschließlich Ingenieurschulabschluss, Promotion

Noch: 6. Erwerbstätige nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach Art des höchsten berufsbildenden oder Hochschulabschlusses¹⁾

Berufsbereich Berufsabschnitt	Insgesamt	Anlern- aus- bildung ²⁾	Lehr- aus- bildung ³⁾	Meister-/ Techniker- aus- bildung ⁴⁾	Fach- hoch-, Hoch- schule ⁵⁾	Ohne beruf- lichen Ab- schluss	Ohne Angabe
Prozent							
Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und Gartenbau	100	/	70,7	8,7	/	13,4	/
Bergleute, Mineralgewinner	/	-	/	-	-	-	-
Fertigungsberufe	100	/	74,2	10,6	/	12,1	1,5
Berufe in Steinbearbeitung, Baustoffherstellung	/	-	/	/	-	/	/
Keramik-, Glasberufe	/	/	/	/	-	/	/
Chemie-, Kunststoffberufe	100	-	86,5	/	-	/	/
Berufe in Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	100	-	80,7	/	/	/	/
Berufe in Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	/	/	/	/	-	/	/
Berufe in Metallerzeugung, -bearbeitung	100	/	87,3	/	-	/	/
Metall-, Maschinenbauberufe u. v. B.	100	/	71,3	13,8	/	11,4	/
Elektroberufe	100	-	74,2	10,6	/	12,6	/
Montierer und Metallberufe a. n. g.	100	/	/	/	-	/	-
Textil- und Bekleidungsberufe	100	/	81,6	/	-	/	/
Berufe in Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	/	-	/	/	/	/	/
Ernährungsberufe	100	/	63,6	13,3	/	20,2	/
Hoch- und Tiefbauberufe	100	/	77,7	/	/	13,1	/
Ausbauberufe, Polsterer	100	/	74,1	/	/	/	/
Berufe in Holz- und Kunststoffverarbeitung	100	-	69,9	/	/	/	/
Maler, Lackierer u. v. B.	100	/	66,7	/	-	/	/
Warenprüfer, Versandfertigmacher	100	/	83,6	/	/	/	/
Hilfsarbeiter o. n. T.	100	/	69,1	/	/	/	/
Maschinisten und zugehörige Berufe a. n. g.	100	/	88,6	/	-	/	/
Technische Berufe	100	-	17,6	25,5	51,8	/	/
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	100	-	/	17,6	78,9	-	/
Techniker, technische Sonderfachkräfte	100	-	42,5	36,9	12,9	/	/
Dienstleistungsberufe	100	/	52,0	18,2	19,0	8,2	2,2
Warenkaufleute	100	/	69,5	9,9	9,0	8,7	/
Dienstleistungskaufleute u. z. B.	100	-	54,1	17,1	19,8	/	/
Verkehrsberufe	100	/	81,9	7,2	/	7,7	/
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	100	/	48,5	17,2	25,1	6,7	2,2
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	100	/	59,8	11,1	13,2	12,4	/
Schriftwerkschaffende, -ordnende und künstlerische Berufe	100	/	37,2	/	34,0	/	/
Gesundheitsdienstberufe	100	/	24,9	44,0	20,5	8,5	/
Sozial- und Erziehungsberufe, a. n. g.							
geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	100	/	18,8	32,1	44,3	/	/
Sonstige Dienstleistungsberufe	100	/	67,3	10,1	/	17,3	/
Sonstige Arbeitskräfte	100	/	32,8	/	/	38,3	/
Insgesamt	100	0,4	57,0	16,0	15,0	9,5	2,1
Männlich	100	/	57,6	13,5	16,6	9,9	2,1
Weiblich	100	/	56,4	18,9	13,1	9,0	2,1

1) Angaben waren für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr freiwillig

2) Einschließlich Berufsvorbereitungsjahr, berufliches Praktikum

3) Einschließlich Kollegschule, 1-jährige Schule des Gesundheitswesens, Berufsfachschule, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung

4) Einschließlich 2- oder 3-jährige Schule des Gesundheitswesens, Fach- oder Berufsakademie, Verwaltungsfachhochschule, Fachschule

5) Einschließlich Ingenieurschulabschluss, Promotion

7. Erwerbstätige¹⁾ nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach monatlichem Nettoeinkommen

Berufsbereich Berufsabschnitt	Insgesamt	Mit einem Nettoeinkommen ²⁾ von ... bis unter ... €					
		unter 500	500 - 700	700 - 900	900 - 1 100	1 100 - 1 500	1 500 und mehr
1 000							
Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und Gartenbau	53,6	10,3	12,4	15,3	7,9	6,1	/
Bergleute, Mineralgewinner	/	-	-	/	/	/	/
Fertigungsberufe	519,1	59,8	49,9	99,2	133,2	126,2	50,8
Berufe in Steinbearbeitung, Baustoffherstellung	/	/	/	/	/	/	/
Keramik-, Glasberufe	/	/	/	/	/	/	/
Chemie-, Kunststoffberufe	7,3	/	/	/	/	/	/
Berufe in Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	9,2	/	/	/	/	/	/
Berufe in Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	/	/	/	/	/	/	/
Berufe in Metallerzeugung, -bearbeitung	29,0	/	/	/	7,9	10,0	/
Metall-, Maschinenbauberufe u. v. B.	130,2	14,9	6,9	23,0	34,6	35,8	15,0
Elektroberufe	57,1	5,3	/	9,1	13,7	16,7	8,3
Montierer und Metallberufe a. n. g.	6,3	/	/	/	/	/	/
Textil- und Bekleidungsberufe	16,6	/	/	/	/	/	/
Berufe in Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	/	/	/	/	/	/	/
Ernährungsberufe	47,7	12,1	8,9	11,9	8,5	/	/
Hoch- und Tiefbauberufe	64,7	6,3	6,3	11,3	17,1	17,6	6,1
Ausbauberufe, Polsterer	39,5	/	/	5,3	11,6	10,8	/
Berufe in Holz- und Kunststoffverarbeitung	23,9	/	/	5,5	6,8	/	/
Maler, Lackierer u. v. B.	21,7	/	/	/	6,1	/	/
Warenprüfer, Versandfertigmacher	13,6	/	/	/	/	/	/
Hilfsarbeiter o. n. T.	11,8	/	/	/	/	/	/
Maschinisten und zugehörige Berufe a. n. g.	27,6	/	/	/	8,4	9,8	/
Technische Berufe	93,0	/	/	5,2	9,9	27,2	45,1
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	54,6	/	/	/	/	12,3	34,4
Techniker, technische Sonderfachkräfte	38,4	/	/	/	5,5	14,9	10,7
Dienstleistungsberufe	1 135,2	152,2	112,7	151,9	188,9	276,2	253,3
Warenkaufleute	158,6	29,5	30,1	29,1	27,2	26,3	16,4
Dienstleistungskaufleute u. z. B.	63,7	6,0	/	/	9,8	19,6	20,6
Verkehrsberufe	123,3	11,5	9,1	20,6	34,0	35,1	12,9
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	333,9	29,2	21,8	37,6	53,7	95,7	96,0
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	85,9	15,2	6,5	12,1	12,1	18,6	21,4
Schriftwerkschaffende, -ordnende und künstlerische Berufe	22,8	/	/	/	/	6,4	6,0
Gesundheitsdienstberufe	105,2	13,4	9,9	15,0	14,8	25,8	26,3
Sozial- und Erziehungsberufe, a. n. g.	/	/	/	/	/	/	/
geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	135,7	7,0	5,9	11,5	20,7	40,3	50,3
Sonstige Dienstleistungsberufe	106,2	37,5	24,6	18,7	13,4	8,4	/
Sonstige Arbeitskräfte	18,3	8,5	/	/	/	/	/
Insgesamt	1 821,1	233,8	180,3	272,9	341,5	438,4	354,2
Männlich	978,8	96,4	61,6	132,1	197,3	253,4	237,9
Weiblich	842,4	137,3	118,7	140,8	144,2	185,0	116,3

1) Ohne selbständige Landwirte in der Haupttätigkeit sowie ohne Personen, die keine Angaben über ihr Einkommen gemacht haben

2) Wurde in ungeraden Gruppen erfragt und angepasst

Noch: 7. Erwerbstätige¹⁾ nach Berufsbereichen und -abschnitten sowie nach monatlichem Nettoeinkommen

Berufsbereich Berufsabschnitt	Insgesamt	Mit einem Nettoeinkommen ²⁾ von ... bis unter ... €					
		unter 500	500 - 700	700 - 900	900 - 1 100	1 100 - 1 500	1 500 und mehr
		Prozent					
Berufe in Land-, Tier-, Forstwirtschaft und Gartenbau	100	19,2	23,1	28,6	14,8	11,4	/
Bergleute, Mineralgewinner	/	-	-	/	/	/	/
Fertigungsberufe	100	11,5	9,6	19,1	25,7	24,3	9,8
Berufe in Steinbearbeitung, Baustoffherstellung	/	/	/	/	/	/	/
Keramik-, Glasberufe	/	/	/	/	/	/	/
Chemie-, Kunststoffberufe	100	/	/	/	/	/	/
Berufe in Papierherstellung, -verarbeitung, Druck	100	/	/	/	/	/	/
Berufe in Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	/	/	/	/	/	/	/
Berufe in Metallerzeugung, -bearbeitung	100	/	/	/	27,3	34,5	/
Metall-, Maschinenbauberufe u. v. B.	100	11,4	5,3	17,7	26,6	27,5	11,5
Elektroberufe	100	9,4	/	16,0	23,9	29,3	14,6
Montierer und Metallberufe a. n. g.	100	/	/	/	/	/	/
Textil- und Bekleidungsberufe	100	/	/	/	/	/	/
Berufe in Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	/	/	/	/	/	/	/
Ernährungsberufe	100	25,3	18,6	24,9	17,8	/	/
Hoch- und Tiefbauberufe	100	9,8	9,7	17,5	26,4	27,2	9,4
Ausbauberufe, Polsterer	100	/	/	13,4	29,3	27,3	/
Berufe in Holz- und Kunststoffverarbeitung	100	/	/	22,9	28,4	/	/
Maler, Lackierer u. v. B.	100	/	/	/	28,3	/	/
Warenprüfer, Versandfertigmacher	100	/	/	/	/	/	/
Hilfsarbeiter o. n. T.	100	/	/	/	/	/	/
Maschinenisten und zugehörige Berufe a. n. g.	100	/	/	/	30,4	35,3	/
Technische Berufe	100	/	/	5,6	10,7	29,3	48,5
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	100	/	/	/	/	22,6	63,1
Techniker, technische Sonderfachkräfte	100	/	/	/	14,4	38,8	27,8
Dienstleistungsberufe	100	13,4	9,9	13,4	16,6	24,3	22,3
Warenkaufleute	100	18,6	19,0	18,4	17,2	16,6	10,3
Dienstleistungskaufleute u. z. B.	100	9,3	/	/	15,4	30,7	32,3
Verkehrsberufe	100	9,3	7,4	16,7	27,6	28,5	10,5
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	100	8,7	6,5	11,3	16,1	28,7	28,7
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	100	17,7	7,6	14,1	14,1	21,6	24,9
Schriftwerkschaffende, -ordnende und künstlerische Berufe	100	/	/	/	/	28,3	26,2
Gesundheitsdienstberufe	100	12,7	9,4	14,3	14,1	24,5	25,0
Sozial- und Erziehungsberufe, a. n. g.	100	5,2	4,3	8,5	15,3	29,7	37,0
geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	100	35,4	23,2	17,6	12,6	7,9	/
Sonstige Dienstleistungsberufe	100	/	/	/	/	/	/
Sonstige Arbeitskräfte	100	46,4	/	/	/	/	/
Insgesamt	100	12,8	9,9	15,0	18,8	24,1	19,4
Männlich	100	9,9	6,3	13,5	20,2	25,9	24,3
Weiblich	100	16,3	14,1	16,7	17,1	22,0	13,8

1) Ohne selbständige Landwirte in der Haupttätigkeit sowie ohne Personen, die keine Angaben über ihr Einkommen gemacht haben

2) Wurde in ungeraden Gruppen erfragt und angepasst

8. Erwerbstätige nach den am häufigsten ausgeübten Berufen -Insgesamt-

Berufsgruppen	1 000	%
Büroberufe, Kaufmännische Angestellte, a. n. g.	189,0	10,1
Verkaufspersonal	95,0	5,1
Übrige Gesundheitsdienstberufe	88,6	4,7
Berufe des Landverkehrs	78,4	4,2
Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung	74,0	3,9
Soziale Berufe	68,1	3,6
Lehrer	59,4	3,2
Elektroberufe	58,7	3,1
Ingenieure, a. n. g.	53,4	2,8
Rechnungskaufleute, Informatiker	53,2	2,8
Reinigungs- und Entsorgungsberufe	50,6	2,7
Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- und Verkaufsfachleute	46,7	2,5
Sicherheitsberufe, a. n. g.	44,7	2,4
Hochbauberufe	39,5	2,1
Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute	37,3	2,0
Ausbauberufe	36,1	1,9
Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe	35,6	1,9
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	34,5	1,8
Dienst-, Wachberufe	34,4	1,8
Gartenbauberufe	34,3	1,8
Hotel- und Gaststättenberufe	33,1	1,8
Blechkonstruktions- und Installationsberufe	31,9	1,7
Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	29,5	1,6
Köche	29,1	1,6
Maschinenbau- und -wartungsberufe	26,2	1,4
Abgeordnete, administrativ entscheidende Berufstätige	25,0	1,3
Maschinen-, Anlagenführer, a. n. g.	24,7	1,3
Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung	24,4	1,3
Metall- und Anlagenbauberufe	23,9	1,3
Techniker, a. n. g.	22,5	1,2
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	22,1	1,2
Warenkaufleute a. n. g., Vertreter	21,9	1,2
Ärzte, Apotheker	19,4	1,0
Berufe in der Körperpflege	16,3	0,9
Tiefbauberufe	15,7	0,8
Berufe in der spanenden Metallverformung	14,2	0,8
Arbeitskräfte ohne nähere Tätigkeitsangabe	14,1	0,8
Warenprüfer, Versandfertigmacher	13,9	0,7
Künstlerische und zugeordnete Berufe	13,6	0,7
Berufe des Nachrichtenverkehrs	13,3	0,7
Übrige	227,0	12,1
Insgesamt	1 873,3	100

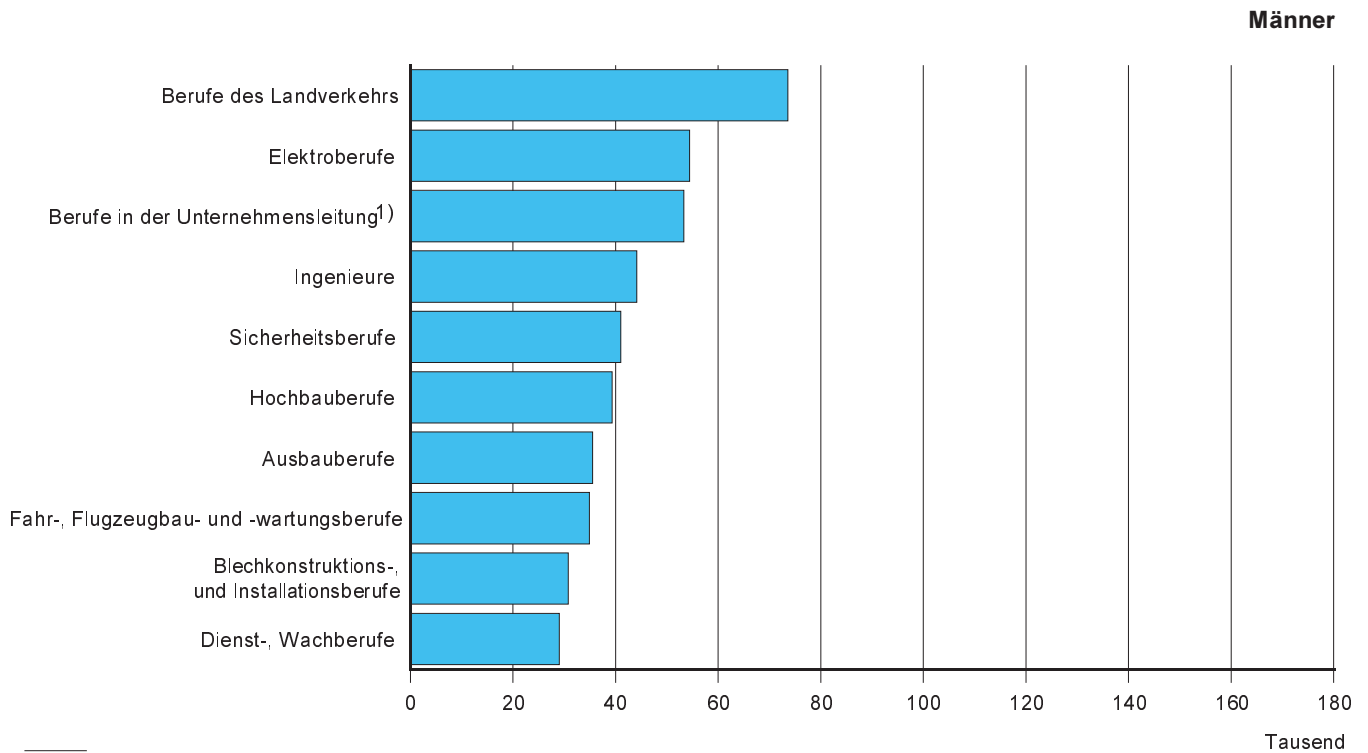
9. Erwerbstätige nach den am häufigsten ausgeübten Berufen -Männer-

Berufsgruppen	1 000	%
Berufe des Landverkehrs	73,6	7,3
Elektroberufe	54,4	5,4
Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung	53,3	5,3
Ingenieure, a. n. g.	44,1	4,4
Sicherheitsberufe, a. n. g.	41,0	4,1
Hochbauberufe	39,3	3,9
Ausbauberufe	35,5	3,5
Fahr-, Flugzeugbau- und -wartungsberufe	34,9	3,5
Blechkonstruktions- und Installationsberufe	30,8	3,1
Dienst-, Wachberufe	29,0	2,9
Büroberufe, Kaufmännische Angestellte, a. n. g.	26,3	2,6
Maschinenbau- und -wartungsberufe	25,6	2,5
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	23,8	2,4
Metall- und Anlagenbauberufe	23,5	2,3
Berufe in der Holz- und Kunststoffverarbeitung	22,5	2,2
Maschinen-, Anlagenführer, a. n. g.	21,8	2,2
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	20,0	2,0
Lehrer	19,8	2,0
Rechnungskaufleute, Informatiker	19,2	1,9
Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- und Verkaufsfachleute	19,1	1,9
Übrige	351,5	34,8
Insgesamt	1 009,0	100

10. Erwerbstätige nach den am häufigsten ausgeübten Berufen -Frauen-

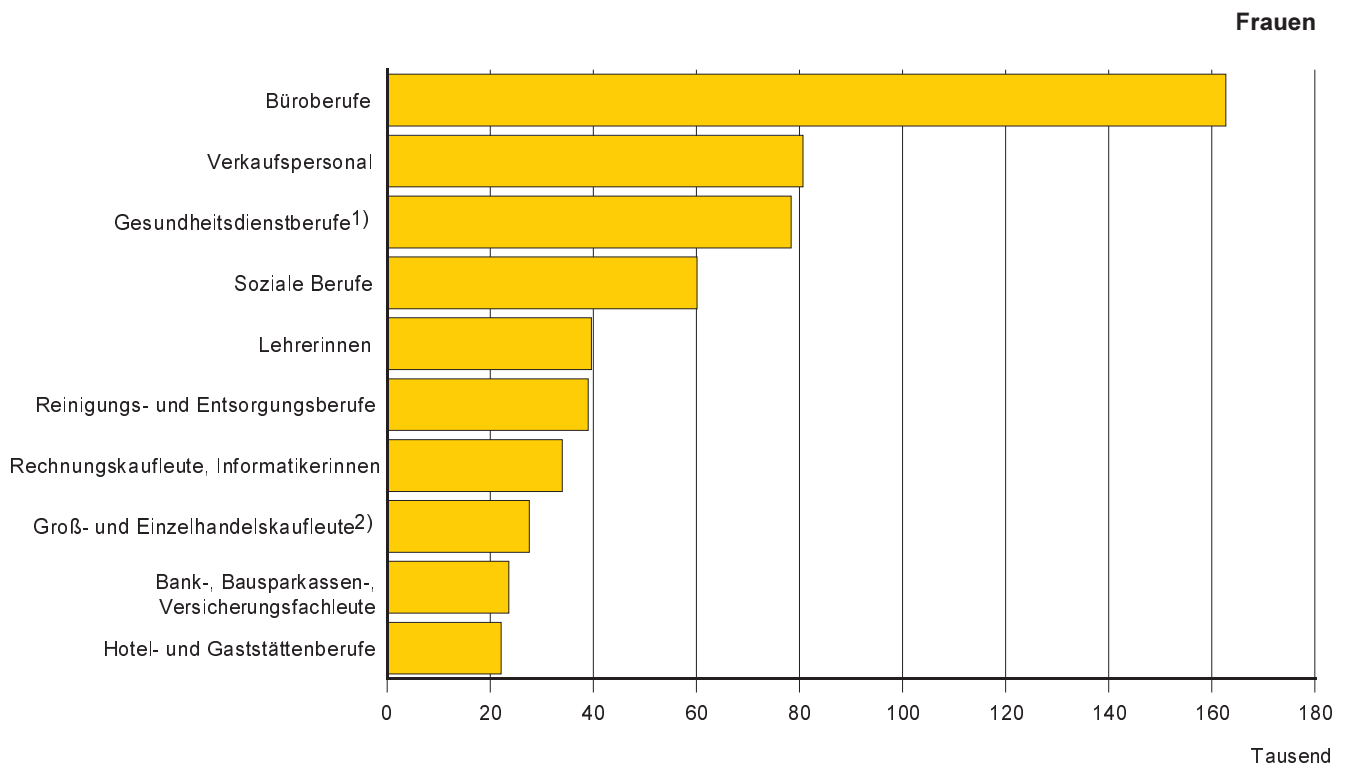
Berufsgruppen	1 000	%
Büroberufe, Kaufmännische Angestellte, a. n. g.	162,7	18,8
Verkaufspersonal	80,7	9,3
Übrige Gesundheitsdienstberufe	78,4	9,1
Soziale Berufe	60,1	7,0
Lehrerinnen	39,6	4,6
Reinigungs- und Entsorgungsberufe	39,0	4,5
Rechnungskaufleute, Informatikerinnen	34,0	3,9
Groß- und Einzelhandelskaufleute, Ein- und Verkaufsfachleute	27,6	3,2
Bank-, Bausparkassen-, Versicherungsfachleute	23,6	2,7
Hotel- und Gaststättenberufe	22,1	2,6
Berufe in der Unternehmensleitung, -beratung und -prüfung	20,7	2,4
Köchinnen	20,1	2,3
Gartenbauberufe	19,1	2,2
Andere Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	15,6	1,8
Berufe in der Körperpflege	15,3	1,8
Abgeordnete, administrativ entscheidende Berufstätige	13,3	1,5
Ärztinnen, Apothekerinnen	10,8	1,2
Lagerverwalterinnen, Lager-, Transportarbeiterinnen	10,7	1,2
Berufe des Nachrichtenverkehrs	10,6	1,2
Ingenieurinnen, a. n. g.	9,3	1,1
Übrige	150,9	17,5
Insgesamt	864,3	100

Abb. 1 Erwerbstätige Männer in Sachsen im April 2001 nach den am häufigsten ausgeübten Berufen



1) Einschließlich Unternehmensberatung und -prüfung

Abb. 2 Erwerbstätige Frauen in Sachsen im April 2001 nach den am häufigsten ausgeübten Berufen



1) Ohne Ärzte und Apotheker

2) Einschließlich Ein- und Verkaufsfachleute

Neuerscheinungen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen

Kennziffer	Titel/Kurztitel	Stand Periodizität	Preis €
A I 2	Bevölkerungsentwicklung im Freistaat Sachsen nach Kreisen und Gemeinden	2/2002 - hj	7,50
A I 3	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Alter und Geschlecht	2002 - j	8,50
A II 3	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,00
A IV 11	Schwangerschaftsabbrüche im Freistaat Sachsen	2002 - j	1,50
A VII 4	Frauen im Freistaat Sachsen - Ergebnisse des Mikrozensus April 2002	2002 - j	7,10
B III 3	Abschlussprüfungen an den Hochschulen im Freistaat Sachsen - Prüfungsjahr 2002	2002 - j	8,50
E IV 4	Verbrauch von Energieträgern im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im Freistaat Sachsen	2002 - j	4,10
K IX 1	Ausbildungsförderung im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,00
M I 6	Kaufwerte für Bauland im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,00
P I 4	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung im Freistaat Sachsen nach Kreisen	2001 - j	7,00
Q IV 3	Ozonschichtschädigende und klimawirksame Stoffe im Freistaat Sachsen	2001 - j	2,00
Q III 1	Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe im Freistaat Sachsen	2001 - j	5,00
Z II 2	Sächsische Kreiszahlen - Ausgabe 2003	2003 - j	9,10
Verzeichnis	Krankenhäuser und Rehabilitationseinrichtungen im Freistaat Sachsen	2002 - j	7,50
Verzeichnis	Kindertagesstätten im Freistaat Sachsen	2002 - 4j	12,50
Sonderheft	Regionalisierte Bevölkerungsprognose für den Freistaat Sachsen bis 2020	2003	18,50

Monatlich erscheinen:

C III 2	Schlachtungen, Milchanlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen	07/03 - m	1,50
E I 1	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Freistaat Sachsen	06/03 - m	7,50
E II 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)	06/03 - m	5,00
G I 1, G IV 3	Binnenhandel und Gastgewerbe im Freistaat Sachsen	06/03 - m	1,50
G IV 1	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen	06/03 - m	5,50
H I 1	Straßenverkehrsunfälle im Freistaat Sachsen	04/03 - m	6,00
M I 2	Verbraucherpreisindex im Freistaat Sachsen	08/03 - m	5,50
Z I 1	Konjunkturbericht für den Freistaat Sachsen	05/03 - m	5,00

Vierteljährlich erscheinen:

A I 1	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisen	4/02 - vj	1,50
A II 1	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	2,00
A III 1	Räumliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	6,00
A VI 5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Freistaat Sachsen	3/02 - vj	7,10
D I 1	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	2,50
D III 1	Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	4,00
E III 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)	2/03 - vj	1,50
E IV 1	Ausgewählte Daten zur Energiewirtschaft im Freistaat Sachsen	1,2/02 - vj	3,00
E V 1	Beschäftigte und Umsatz im Handwerk des Freistaates Sachsen	1/03 - vj	6,00
F II 1	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	2,50
G III 1	Außenhandel des Freistaates Sachsen	2/03 - vj	2,50
L II 2	Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kommunalhaushalte des Freistaates Sachsen	1/03 - vj	7,50
M I 4	Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	3,00
N I 1	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe im Freistaat Sachsen	2/03 - vj	9,00

Abkürzungen:	m	monatlich	hj	halbjährlich	2j	alle 2 Jahre
	j	jährlich	10/01	Monat	3j	alle 3 Jahre
	vj	vierteljährlich	4/01	Quartal	fw	fallweise